



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 13.09.2011

Niederschrift

2. Ortsbeiratssitzung Heubach vom 31.08.2011

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Matthias Weber

Ortsbeiratsmitglied

Frau Stefanie Braun

Herr Michael Emich

Frau Jutta Grimm-Ruppert

Herr Peter Sekyra

Stadtrat

Herr Richard Fikar

Stadtverordnete

Frau Christiane Roelle

Seniorenbeirat

Frau Marie Wörner

Ausländerbeirat

Herr Kemal Kayurtgan

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Christian Flöter

entschuldigt

Herr Dr. Klaus Menge

entschuldigt

Stadtrat

Herr Wilhelm Adams

entschuldigt

Herr Dr. Klaus Dummel

entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Tagesordnung:

2. Ortsbeiratssitzung Heubach am 31.08.2011

1. Begrüßung
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bericht des Magistrates
4. Flächennutzungsplan
5. Senioren Heubach
6. Straßen, Wege, Plätze
7. Parkverhalten Wilhelm-Leuschner-Straße
8. DSL
9. Hundekotproblematik
10. Spielplätze
11. Backhaus
12. Brunnen Helfer für die Dorfgemeinschaft
13. Verschiedenes

Zu TOP 1 Begrüßung

Herr Matthias Weber eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Zu TOP 2 Bericht des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher berichtet wie folgt:

- Herr Werner Volk wurde zum Ortsgerichtsvorsteher für Heubach und Wiebelsbach gewählt.
- Das Seniorentheater fand guten Anklang. Die nicht gedeckten Restkosten wurden von der Stadt übernommen.
- Eine Infoveranstaltung für die Ortsbeiräte - wie gewünscht - hat noch nicht stattgefunden. Herr Weber wünscht eine entsprechende Veranstaltung.
- Die größeren Schäden auf der Hauptstraße wurden fast vollständig behoben.
- Bzgl. des gewünschten Hochwasserschutzes nach dem Unwetter 2009 hat sich bislang noch nichts getan. Ein Hochwasserschutz wird jedoch für dringend erforderlich gehalten.

Zu TOP 3 Bericht des Magistrates

Zunächst stellt sich Herr Fikar vor.

Sodann berichtet Herr Stadtrat Fikar wie folgt:

- Bzgl. DSL laufen Verhandlungen mit dem Odenwaldnetz (siehe auch TOP 8).
- Der freiwillige Polizeidienst wurde entgegen erster Anträge verlängert.
- Herr Fikar weist darauf hin, dass Tagesordnungspunkte wie "Bürger haben das Wort" keine Bestandteile einer Ortsbeiratssitzung sein können (ist in einem anderen Ortsteil erfolgt.)
- Die Stadträte in Groß-Umstadt haben je € 50,00 für Blumenschmuck am Rathaus gespendet.
- Die Neuauflage des Bebauungsplanes "Nordspange" wurde durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen.
- Verfassungsschutzbericht liegt vor und kann im Rathaus eingesehen werden.
- Herr Fikar bittet den Ausländerbeirat Kontakt mit den Bürgern aus Bulgarien und Polen aufzunehmen.

- Der Wettbewerb "Umstadt blüht" wird am Bauernmarkt prämiert.
- Die Gebührensatzung der Kindertagesstätten wurde nicht geändert.
- Herr Fikar berichtet über die Forderung der Kommunalaufsicht bzgl. Wiedereinführung einer Straßenbeitragsatzung.
- Herr Fikar reicht einen Plan bzgl. der neuen Fluglinien des Frankfurter Flughafens um.

Zu TOP 4 Flächennutzungsplan

Herr Weber berichtet über die neue Baufläche "Neben dem Friedhof" aus dem Flächennutzungsplan. Es ist eine Bewertung der Bauflächen durch die Stadtverwaltung erfolgt. Die Baufläche hat eine Gesamtbewertungszahl von 22 erhalten und unterliegt somit der Priorität "3".

Den Ausführungen der Stadt wird gefolgt.

Die Anfrage der Stadt zur Stellungnahme zu der erstellten Prioritätenliste wird wie folgt beantwortet.

"Der erstellten Prioritätenliste wird einstimmig zugestimmt".

Zu TOP 5 Senioren Heubach

- Der Alten- und Ehrentag wird wie üblich an die Weihnachtsfeier des SV Heubach angehängt. Termin ist 11. Dezember 2011 (3. Advent).
- Herr Weber hat eine Band organisiert. Weiter wünscht er sich Vorführungen wie Sketche etc. Herr Weber bittet um diesbezügliche Vorschläge in der nächsten Sitzung.
- Es besteht eine Anfrage der Stadt welche Angebote für Senioren in Heubach bestehen. Frau Grimm-Ruppert kümmert sich um die entsprechenden Anfragen bei den Vereinen. Frau Wörner berichtet, dass nach dem Wunsch der Stadt auch Veranstaltungen in den Stadtteilen erfolgen sollen.

Zu TOP 6 Straßen, Wege, Plätze

- B 45. Der Beschleunigungsstreifen ist stark schadhaft und birgt ein großes Gefahrenpotential. Eine Meldung an Herrn Vogel ist bereits erfolgt.
- **Antrag:** Die Stadtverwaltung möge unverzüglich Kontakt zum Straßen- und Verkehrsamt aufnehmen und auf die Gefahrensituation hinweisen. (einstimmig).

- Begründung: Viele Bürger berichten über eine starke Gefährdung auf der Auffahrt zur B 45. Der Verkehr aus Richtung Höchst/Odw. weicht wegen der Schäden auf die Beschleunigungsspur aus und gefährdet so die Fahrzeuge, die auf die B 45 aus Heubach kommend auffahren wollen.
- **Antrag:** K 104. Im Bereich "Steinerwald" muss die Fahrbahnmarkierung erneuert bzw. ergänzt werden.
- Herr Weber stellt die Frage, weshalb mit den Landeszuschüssen für die Ausbesserung von Fahrbahnschäden die Forsthausstraße saniert wurde und z. B. der Wingertsberg nicht, obwohl der Wingertsberg in einem viel schlechteren Zustand ist. Wer hat die Vergabe der Aufgabe entschieden?
- **Anfrage:** Die Stadtverwaltung soll den Zustand der Straßen "Am Wingertsberg" und "Gartenstraße" begutachten und prüfen, ob die Behebung der Schäden in den Sanierungsplan noch eingebracht werden können. Eine Stellungnahme an den Ortsbeirat wird gewünscht.
- Die Mitglieder des Ortsbeirates werden gebeten, schadhafte Stellen Herrn Weber anzuzeigen.
- Engelstreppe. Herr Weber teilt mit, dass eine Teilsanierung der Treppe bereits stattgefunden hat. Es sind noch 12 Stufen zu sanieren bzw. zu erneuern. Es ist nicht nachzuvollziehen, weshalb die Treppe nunmehr seit dem Winter gesperrt ist.
- **Anfrage:** Die Stadtverwaltung möge mitteilen, bis wann die Sanierung voraussichtlich abgeschlossen ist bzw. wann mit der Weitersanierung begonnen wird.
- Weg zum Sportplatz.
- Herr Weber teilt vorab mit, dass der Weg zum Sportplatz erst vor einigen Jahren erneuert bzw. aufgearbeitet wurde.
- Leider ist dieser Weg bereits heute schon wieder stark sanierungsbedürftig.
- **Antrag:** Die Stadtverwaltung möchte schnellstmöglich Verbindung mit dem Sportverein und den Jagdgenossen aufnehmen, um eine gemeinsame Lösung zur Sanierung des Zufahrtweges zum Sportplatz zu erarbeiten evtl. unter Beteiligung des Vereins. (einstimmig)
- Ferner soll die Wasserführung zwischen Parkplatz am Sportlerheim und Straße überprüft werden.
- Salzberg. Die Straße bzw. Weg am Salzberg ist komplett zugewu-

chert. Die Anlieger kümmern sich nicht um diese Straße.

- **Anfrage:** Die Stadtverwaltung wird gebeten zu überprüfen, ob eine Reinigung durch die Stadt erfolgen kann.
- Wasserfall. Herr Weber teilt mit, dass der Weg als Schulweg genutzt wird und oft von Fahrzeugen versperrt ist. Frau Grimm-Ruppert teilt mit, dass ein entsprechender Absperrpfosten bereits bestellt wurde.
- **Darmbruch**
- Richtung Raibacher Weg in Höhe des Anwesens Birk muss der Absperrschutz erneuert werden.
- Herr Koten hat sich bereit erklärt, im Bereich der Pferdsbach die Schlaglöcher im Schotterbett auszubessern, sofern ihm Auffüllmaterial zu Verfügung gestellt wird. Frau Grimm-Ruppert teilt mit, dass das entsprechende Material in Kürze geliefert wird.
- Die Feldwegbrücke nach der Einfahrt "Schliem" in Richtung "Rauwald" ist defekt. Eine Überquerung der Brücke ist nur noch für Fahrzeuge bis 1 t möglich.
- **Antrag:** Es soll eine zeitnahe Instandsetzung erfolgen. (einstimmig)
 - Im Bereich des Weges zum Fernsehturm von der Gartenstraße aus (Anwesen Bockius) ist eine Baustelle eingerichtet. Diese Baustelle ist nicht ausreichend gesichert. Ferner kommt es zu Beeinträchtigungen durch den gelagerten Aushub.
- **Antrag:** Die Stadtverwaltung möge sich mit der ausführenden Baufirma in Verbindung setzen, damit die Baustelle schnellstmöglich wieder in den Ursprungszustand gebracht wird. (einstimmig)
- Herr Weber teilt mit, dass die Plätze in Heubach (Platz am Götterbaum, Marktplatz, Rathaus und Kriegsdenkmal) nicht ausreichend gepflegt werden.
- Der Marktplatz wird zeitweise von der Fa. Maulwurf gepflegt; der Platz am Götterbaum und am Kriegsdenkmal teilweise durch die Stadt.
- Es soll eine Lösung erarbeitet werden, wie diese Plätze in einen ordnungsgemäßen Zustand erhalten werden können.
- Pferdsbachstraße. Herr Weber teilt mit, dass die Weiden im Bereich der Pferdsbach in den nächsten beiden Jahren auf "Kopf" geschnitten werden sollen.

Zu TOP 7 **Parkverhalten Wilhelm-Leuschner-Straße**

- Das Parkverhalten soll überprüft werden. Parkverbotszonen wurden ausgewiesen, werden jedoch nicht beachtet.
- **Antrag:** Die Parkverbotszonen sollen auch nach Feierabend durch das Ordnungsamt überprüft und Parksünder geahndet werden.
- **Walter-Rathenau-Platz.**
- **Antrag:** Der gesamte Parkplatz soll als PKW-Parkplatz ausgewiesen werden. (einstimmig). Das wurde so auch mit dem Ordnungsamt besprochen.
- **Antrag:** Im Bereich der Bäckerei Klein und der Metzgerei Kunkel sollen die Kurzzeitparkplätze durch das Ordnungsamt überprüft werden, da diese oft von Langzeitparkern blockiert werden.

Zu TOP 8 **DSL**

Herr Weber berichtet über die vergangene Problematik bzgl. der DSL-Anbindung für Heubach. Herr Fikar teilt nochmals mit, dass die Stadt derzeit in Verhandlungen mit dem "Odenwaldnetz" steht, damit eine Anbindung an dieses Netz erfolgen kann.

Hierfür fallen nach bisherigen Erkenntnissen Kosten in Höhe von € 1,80/Jahr pro Einwohner der Stadt Groß-Umstadt auf die Dauer von 5 Jahren an.

Zu TOP 9 **Hundekotproblematik**

2007 wurde bereits ein Antrag gestellt, dass in Heubach Hundetoiletten installiert werden sollen. Auf eine Anfrage im Jahre 2010 wurde mitgeteilt, dass zunächst der Pilotversuch in Wiebelsbach abgewartet werden soll. Seither sind keine neue Informationen erfolgt.

Antrag: Es sollen mehrere Hundetoiletten im Ortsgebiet aufgestellt werden. (einstimmig)

Zu TOP 10 **Spielplätze**

Bzgl. des Vorschlags auf dem Spielplatz oberhalb der Heubacher Schule eine Seilbahn zu errichten hat ein Ortstermin stattgefunden.

Bzgl. der Verlegung der Tischtennisplatte wird gebeten, dem Ortsbeirat

den aktuellen Stand mitzuteilen.

Ferner wird um Mitteilung gebeten, bis wann mit der Stellung von Farbe gerechnet werden kann, damit das Streetballfeld erneuert werden kann.

Zu TOP 11 Backhaus

Die Stadt hat im November 2010 mitgeteilt, dass das Backhaus (Kulturdenkmal) verputzt werden muss. Dies kann nicht aus der Dorfgemeinschaft geleistet werden.

Es besteht Einigkeit darüber, dass das Backhaus einen Wasseranschluss erhalten muss.

Antrag: Es wird beantragt, dass das Backhaus einen Wasseranschluss erhält. (einstimmig)

Begründung: Das Backhaus erfährt eine gesteigerte Nutzung. Die Tradition des Backens im Backhaus soll erhalten bleiben.

Zu TOP 12 Brunnen Helfer für die Dorfgemeinschaft

- Herr Weber teilt mit, dass der Brunnen nicht mehr "dicht" ist. Es existieren Risse im Fundament. Laut der Stadtverwaltung sollen im Haushalt 2012 Mittel für die Sanierung des Brunnens bereitgestellt werden und im Jahre 2012 die Sanierung vorgenommen werden.
- Die Pflege soll durch die Dorfgemeinschaft erfolgen.
- Die Ehrung der Helfer soll mit dem Neujahrsempfang erfolgen. Es besteht Einigkeit, dass dringend ehrenamtliche Helfer benötigt werden.
- Es soll daher am 23. Oktober 2011 zwischen 10.00 bis 12.00 Uhr ein Frühschoppen in der Wiesenthalhalle stattfinden, in der Helfer geworben werden sollen. Herr Emich wird entsprechende Flyer vorbereiten.

Zu TOP 13 Verschiedenes

Herr Weber berichtet über einen Anwohner, der sich über den Fluglärm beschwert. Diesbezüglich wurde nochmals auf den Flugplan verwiesen. Seitens des Ortsbeirates wird kein Handlungsbedarf gesehen.

Frau Menge hat darauf hingewiesen, dass im Jahre 2012 das Rathaus 100 Jahre alt wird.
Es sollen Ideen gesammelt werden.

Ferner wird über den Missbrauch des Containers am Friedhof bzgl. Entsorgung von Hausmüll berichtet.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am Mittwoch, den 09. November 2011 um 20.00 Uhr im Rathaus Heubach statt.

gez.: Matthias Weber
Ortsvorsteher

gez.: Peter Sekyra
Schriftführer

F.d.R.d.A.

Doris Reichenberger
ParlBüro